



# Mankiewicz UMWELTRICHTLINIE

# Inhalt

<b>Verpflichtung</b>	<b>3</b>
<b>Treibhausgase</b>	<b>3</b>
<b>Wassermanagement</b>	<b>3</b>
<b>Luftqualität</b>	<b>3</b>
<b>Nachhaltiges Ressourcenmanagement und Abfallreduzierung</b>	<b>4</b>
<b>Verantwortungsbewusstes Chemikalienmanagement</b>	<b>4</b>
<b>Biodiversität</b>	<b>4</b>

## Verpflichtung

Als Unternehmen Mankiewicz verpflichten wir uns zur kontinuierlichen Verbesserung sämtlicher Leistungen im Umweltschutz. Dies geschieht auf Grundlage der geltenden umweltrelevanten Vorschriften.

Wir entwickeln hochwertige und innovative Produkte, die über alle Phasen des Lebenszyklus die größtmögliche Umweltverträglichkeit gewährleisten. Gleichzeitig dienen unsere Lacke dem Schutz der Produkte unserer Kunden, indem sie eine hervorragende Oberflächenbeständigkeit gegenüber physikalischen und chemischen Belastungen bieten. Auf diese Weise können wir die Lebenszyklen der Produkte unserer Kunden verlängern, somit Ressourcen einsparen und damit einen wichtigen Beitrag zum nachhaltigen Konsumverhalten leisten. Außerdem sorgen wir durch Prozessoptimierungen in allen Stufen der Produktion und Instandhaltung für einen schonenden Umgang mit den verfügbaren Ressourcen. Für sichere Herstellprozesse passen wir unsere Anlagen und Einrichtungen regelmäßig dem neuesten Stand der Technik an.

Unsere Mitarbeitenden werden regelmäßig informiert und geschult, um ein Höchstmaß an Umweltbewusstsein zu erreichen. In diese Aktivitäten beziehen wir auch unsere Lieferanten und Unterauftragnehmer ein. Der aktive Dialog mit der Öffentlichkeit sowie Umweltbehörden ist für uns eine Selbstverständlichkeit, um Umweltauswirkungen zu minimieren.

Mit unserer langfristig orientierten Unternehmenspolitik werden wir auch den zukünftigen globalen Anforderungen an Umweltschutz und Nachhaltigkeit gerecht werden.

## Treibhausgase

Wir leisten unseren Beitrag zur Reduzierung von CO<sub>2</sub>-Emissionen und Dekarbonisierung. Wir beziehen unseren Strom zu 100% aus der regenerativen Energie der Wasserkraft. Außerdem erfassen wir unseren Stromverbrauch mit einem Energiezählernetz. Dies erfolgt im Rahmen eines nach ISO 50001 zertifizierten Energiemanagementsystems. Dadurch sind unsere Energieverbräuche detailliert verfügbar und können einzelnen Anlagen und Maschinen zugeordnet werden.

Diese Anlagen und Maschinen werden stetig optimiert und modernisiert. Bei der Neubeschaffung gehen wir mit unseren internen Vorgaben häufig über die gesetzlichen Anforderungen hinaus. Bei unseren Kälteanlagen achten wir z.B. auf eine Minimierung des Global Warming Potentials.

Mit unseren Lieferanten befinden wir uns im ständigen Austausch, um die Initiativen zur Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen regelmäßig gemeinsam abzustimmen.

## Wassermanagement

Die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden sind uns ein besonderes Anliegen. Wir nutzen für Trink- und Sanitärzwecke keine eigenen Wasserquellen, wie z.B. Brunnen, sondern das Leitungswasser, dessen Qualität behördlich überwacht wird. In unserer Produktion verwenden wir überwiegend VE-Wasser. Wir streben global einen möglichst sparsamen Umgang mit Wasser an, um die spezifische Wasserentnahme stetig zu verringern.

## Luftqualität

Wir stellen in allen Unternehmensbereichen eine hohe Luftqualität sicher. In den betreffenden Bereichen sind effektive Absauganlagen installiert. Die Zu- und Abluftanlagen an unseren Standorten garantieren zudem hohe Luftwechselraten. Die Zuluft wird gefiltert, bevor Sie in die betreffenden Bereiche geleitet wird. Entstaubungsanlagen sowie eine Abluftreinigung (Regenerative Thermische Nachverbrennung) sorgen für umweltgerechte Emissionen.

# Nachhaltiges Ressourcenmanagement und Abfallreduzierung

Bei unseren Investitionen liegt ein Fokus auf dem Ausbau unserer Technologieführerschaft. Dies erlaubt eine exakte Simulation von Kundenprozessen, damit eine schnelle und ressourcenschonende Implementierung neuer Produkte.

Die Prozessoptimierungen in allen Stufen der Produktion und Instandhaltung sorgen für einen schonenden Umgang mit den verfügbaren Ressourcen. Dabei unterstützt unser nach ISO 14001 zertifiziertes Umweltmanagementsystem. Dies beinhaltet auch die Verpflichtung zu einer Reduzierung unseres Abfalls. So wird z.B. der eisenhaltige Abfall zu 100% recycelt und kann komplett wiederverwertet werden.

# Verantwortungsbewusstes Chemikalienmanagement

Bereits bei der Auswahl unserer Rohstoffe berücksichtigen wir die verschiedenen Umwelt-, Gesundheits- und Arbeitsschutzaspekte für Mitarbeitende und Kunden. Der sichere Umgang mit Gefahrstoffen und sonstigen Materialien in der gesamten Lieferkette hat für uns eine große Bedeutung. Dafür sorgen die entsprechenden Sicherheitsdatenblätter, Betriebsanweisungen sowie regelmäßige Schulungen von Mitarbeitenden.

Sämtliche Materialien sind außerdem eindeutig gekennzeichnet und die Aufbewahrung findet in besonders dafür ausgestatteten Lagerhallen statt. Die Entsorgung von Materialien erfolgt ausschließlich durch zertifizierte externe Dienstleister.

Der Transport der Ware zum Kunden geschieht nur über ausgewählte Spediteure. Auch für die Verwendung unserer Produkte bilden die Etikettierung sowie Dokumente wie Typenblätter und Sicherheitsdatenblätter die Grundlage.

# Biodiversität

Mit unseren Maßnahmen sorgen wir dafür, dass die Lebensräume von Tieren und Pflanzen sowie die Qualität von Böden in der Umgebung unserer Standorte geschont werden. Auf unseren Werksgeländen erhalten wir soweit möglich bestehende Grünbereiche oder bauen sie aus. Beispielsweise in Form von begrünten Flächen und Dächern. Wenn wir die Nutzfläche unserer Standorte erweitern müssen, wählen wir bevorzugt Flächen aus, die eine geringe Biodiversität aufweisen. Durch geeignete Schallschutzmaßnahmen reduzieren wir zusätzlich die Beeinträchtigung der biologischen Vielfalt durch Lärmemissionen.

---

Hamburg, April 2023

Michael Grau  
CEO

Andre Prinage  
Umweltmanagementbeauftragter

